

# Einführung

---

Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut zur Weiterbildung in der Psychotherapie wird von der Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) getragen. Diese wurde im Jahre 1986 von am UKE tätigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) gegründet. Zunächst wurden Weiterbildungsgänge für Ärzte zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Psychotherapie angeboten.

Die umfassenden Veränderungen in den Rahmenbedingungen für die Psychotherapieweiterbildung in den zurückliegenden Jahren, insbesondere ihre Integration in definierte Facharztweiterbildungen, führten zu einer Erweiterung des Angebots, verbunden mit einer formellen Institutsgründung. Damit ist gewährleistet, dass die Weiterbildung in der tiefenpsychologischen Psychotherapie an einer abgegrenzten Einrichtung frei von dienstlichen Abhängigkeiten erfolgen kann.

Das nach Professor Adolf-Ernst-Meyer (1925 - 1995) benannte Institut ist an der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Klinik des UKE angesiedelt, deren langjähriger Direktor Meyer war.

An unserem Institut werden neben der Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychotherapie auch ein Weiterbildungsengang zum Erwerb des Gebietsarztes Psychotherapeutische Medizin angeboten. Weiter ist es möglich, einen definierten Teil der psychotherapeutischen Qualifikation für den Gebietsarzt Psychiatrie und Psychotherapie im Rahmen der Kooperation mit Weiterbildungsverbund der Psychiatrischen Kliniken Hamburgs WPPH zu erwerben.

---

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psychologen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes. Daher werden auch Diplom-Psychologen zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem PsychThG fünf Jahre dauert.

Für Ärzte entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 1. April 1996 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie (in Kooperation mit dem WVPPH, dem Weiterbildungsverbund der Psychiatrischen Kliniken Hamburgs)
- Psychotherapeutische Medizin

sowie der Bereichsbezeichnung

- Psychotherapie

Aufgrund einer in absehbarer Zeit in Kraft tretenden neuen Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg wird am Institut ein Ausbildungsangebot für die „fachgebundene Psychotherapie“ entwickelt.

---

## **Aufnahmevoraussetzungen**

- a) Für Ärzte: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psychologen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt
- c) Fachliche Eignung des Bewerbers, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche bzw. ein Orientierungsgespräch) festgestellt wird.

## **Beginn**

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Anmeldung spätestens vier Monate vor Semesterbeginn.

## **Kosten**

(Stand 1.1. 2004)

### **Semestergebühren:**

Euro 330,-- (nach dem sechsten Semester Euro 250,--)

Euro 200,-- (bei Facharztweiterbildung gemeinsam mit dem WVPPH)

### **Zulassungsgespräche:**

Euro 60,-- je Gespräch

### **Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:**

Euro 60,-- und nach Vereinbarung

### **Selbsterfahrung:**

Nach Vereinbarung mit dem / der PsychoanalytikerIn

### **Gasthörer:**

Euro 30,-- je Doppelstunde

# Lehrveranstaltungen

---

## Thema des Semesters

### Lehren und Lernen in der Psychotherapie

Die Rahmenbedingungen der Psychotherapie unterliegen gegenwärtig einem ständigen Veränderungs- und Modernisierungsprozess. Darüber drohen das Eigentliche und Spezifische psychotherapeutischen Denkens und Handelns verloren zu gehen.

Eine Besinnung auf die Frage – „Wie wird man eine gute Psychotherapeutin, ein guter Psychotherapeut?“ – soll dazu verhelfen, die Zielsetzung, Wege und Mittel beim Lehren und Lernen in der Psychotherapie (selbst-)kritisch zu reflektieren und so das Zentrum der Arbeit zu justieren.

### Einführungsveranstaltung

**Montag, den 19.04.2004, 20:30 Uhr**

im Seminarraum beim Hörsaal der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen, es besteht Raum für Kritik und Anregungen.

#### **vorher:**

19:45 Uhr, Raum 209 im Erikahaus Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmer

---

## Grundlagenveranstaltungen

1.      **Neurosenlehre I**  
6 Doppelstunden, Mo., 19:00 - 20:30 Uhr,  
Seminarraum in der Klinik für Psychiatrie und  
Psychotherapie (neben dem Hörsaal),  
**Brigitta Bühring**  
26.4., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.  
(A 1, 2)
  
2.      **Allgemeine und spezielle Psychosomatik**  
10 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr, Hörsaal  
der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie  
**Stephan Ahrens**  
26.4.: Allgemeine Psychosomatik;  
3.5.: Somatoforme Störungen  
**Jochen Buhrmann**  
10.5.: Entzündliche Darmkrankheiten  
**Ulrich Stuhr**  
17.5.: Essstörungen  
**Michael Trukenmüller**  
24.5.: Neurodermitis  
**Matthias Oppermann**  
7.6.: Asthma bronchiale  
**Ulrich Lamparter**  
14.6.: Hörsturz, Tinnitus, Schwindel  
**Brigitta Bühring**  
21.6.: Herzneurose  
**Andreas Sadjiroen**  
28.6.: Psychogener Schmerz, Fibromyalgie,  
Rheuma  
**Ulrich Lamparter**  
5.7.: Bewegungsstörungen  
(A 2, 2)

Diese Veranstaltungen sollten von allen Weiter-  
bildungsteilnehmenden besucht werden, die noch  
nicht an ihnen teilgenommen haben!

---

## Ergänzungsveranstaltungen

- 1. Von Freud bis Kohut. Eine Einführung in die verschiedenen Modelle psychoanalytischer Theoriebildung**  
6 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr, Raum 209  
**Christian Foth**  
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6.  
(B 3)
- 2. Zur Arbeit mit Träumen II**  
3 Doppelstunden, Do., 20:30 Uhr, Raum 209  
**Margarete Berger**  
13.5., 27.5., 3.6.  
(für Teilnehmer mit Behandlungserfahrung)  
(B 3)
- 3. Übertragung und Gegenübertragung II**  
5 Doppelstunden, Di., 20:30 Uhr, Raum 209  
**Martine Breidthardt**  
20.4., 4.5., 1.6., 15.6., 29.6.  
(für Teilnehmer im Erstinterviewpraktikum)  
(B 6)
- 4. Wirkfaktoren in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie**  
(Wiederholung)  
3 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 105  
**Gudrun Zapp-Brauer**  
21.6., 28.6., 5.7.  
(B 1 - 6)
- 5. Die Bedeutung des Rahmens für die psychotherapeutische Behandlung**  
(Wiederholung)  
3 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 209  
**Viola Frick-Bruder**  
21.6., 28.6., 5.7.  
(B 2)

- 
6.       **Studientag „Lehren und Lernen“**  
im Hörsaal der Klinik und Poliklinik  
für Psychiatrie und Psychotherapie  
3 Doppelstunden, Sa., 24.4.2004,  
9:30 - 13:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr
- 1 Doppelstunde. 9:30 - 11:00 Uhr:  
**Hans-Christoph Koller**  
Psychotherapie und Bildung. Überlegungen  
zur Psychotherapieausbildung aus  
erziehungswissenschaftlicher Perspektive;
- 1 Doppelstunde, 11:15 - 13:00 Uhr:  
**Ulrich Lamparter**  
Die Ausbildung am Adolf-Ernst-Meyer-Institut:  
Vergangenes und Zukünftiges;
- 1 Doppelstunde, 14:00 - 15:30 Uhr:  
**Brigitte Niemann**  
Das szenische Verstehen  
(B 1 - 6)
7.       **Was ist eine „gute Supervision“?**  
1 Doppelstunde, Mo., 20:30 Uhr, Raum 109  
**Sigrid Frerk**  
21.6.  
(nur für Teilnehmer mit Behandlungserfahrung – begrenzte Teilnehmerzahl)  
(B 6)
8.       **Theaterseminar:**  
**Tennessee Williams – Die Glasmenagerie;**  
**Edward Albee – Wer hat Angst vor Virginia Woolf?**  
3 Doppelstunden, Do., 20:15 Uhr, Raum 209  
**Margarete Berger, Ulrich Lamparter**  
22.4., 29.4., 6.5.

- 
- 9. Narzißmus und Macht I**  
2 Doppelstunden, Moi., 19:00 Uhr, Raum 109  
**Brigitta Bühring, Paul Götze**  
28.6., 5.7.  
u.a. mit „Der Fall Uwe Barschel“ (Video)  
(begrenzte Teilnehmerzahl)  
**(A 5)**
- 10. Musiktherapie – Theorie und Praxis**  
3 Doppelstunden, Mi., 19:00 Uhr, Raum 109  
**Ute Hennings, Hans-Ulrich Schmidt**  
28.4., 5.5., 12.5.  
**(B 3)**

## **Arbeitsgruppen**

- 1. Lehren und Lernen im „Fall Dora“**  
In diesem Semester wollen wir an sechs Terminen Freuds Fallgeschichte, die unter dem Titel „Bruchstück einer Hysterie-Analyse“ (Studienausgabe Band VI, S. 87-186, Gesammelte Werke, Band V, S. 161-286) erschienen ist, gemeinsam lesen und diskutieren. Um die Termine abzustimmen, findet ein kurzes Planungstreffen am 26.04.2004 um 18:30 Uhr im Erikahaus vor dem Raum 109 statt. Es wäre gut, wenn die Teilnehmer den Text schon vor Seminarbeginn gelesen hätten.

Kontakt: Dagmar Busch, Tel. 24 03 75  
Anne-Dorkas Giesen, Tel. 55 57 02 16  
Margarete Berger  
**(A 2, A 12, B 3)**

- 2. Soziopsychosomatik:  
Das psychosomatische Gutachten**  
Kontakt: Silke Roschlaub, Tel. 880 60 86  
Ulrich Lamparter  
**(A 1)**



---

## Erstinterview- und Fallseminare

- 1. Erstinterviewseminar**  
7 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 105  
**Margarete Berger / Brigitte Niemann**  
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.  
(für Teilnehmer im Erstinterviewpraktikum)  
**(B 1 - B 2)**
- 2. Fallbesprechungsgruppe**  
7 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 109  
**Renate Speidel / Ursula Boehnke**  
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.  
(für Teilnehmer, die das Erstinterview-  
praktikum noch nicht begonnen haben)  
**(B 1 - B 2)**
- 3. Fallseminar**  
7 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 101  
**Viola Frick-Bruder / Christian Buhrmester**  
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.  
**(B 3 - B 6)**
- 4. Fallseminar**  
7 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 209  
**Benigna Gerisch / Monika Richter**  
26.4., 3.5., 10.5., 17.5., 24.5., 7.6., 14.6.  
**(B 3 - B 6)**

Die in Klammern gefassten Angaben A1 - B 6 beziehen sich auf die Vorgaben des Psychotherapeutengesetzes für Diplom-Psychologen.

## Zum guten Schluss

**Am Freitag, den 9. Juli 2004, 19:00 Uhr**

Anregendes, Kreatives, Besinnliches  
Treffen der Weiterbildungsteilnehmer, Dozenten,  
Ehemaligen und Freunde des Instituts im Erikahaus

---

## Weitere Angebote

### 1. Postgraduiertenseminar

2-wöchentlich, montags 19:00 - 20:30 Uhr:

19.4., 3.5., 17.5., 7.6., 21.6., 5.7.

Kontaktperson: Hans-Ulrich Schmidt,

Tel. 42 803-2974 (od. 3993)

### 2. Gemeinsame Lehrveranstaltungen Hamburger Ausbildungsstätten nach dem Psychotherapeutengesetz

#### **Adolf-Ernst-Meyer-Institut:**

#### **Psychiatrische Krankheitslehre**

Reinhard Maß, Fr., 25.6., 16:00 - 20:30 Uhr;

Sa., 26.6., 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: UKE, Poliklinik für Psychosomatik,

Erikahaus, Raum 209, Martinistr. 52,

20246 Hamburg, tel. Anm.: 42 803-2843

**(A 2.3)**

#### **APH:**

#### **Dokumentation und Evaluation von psychotherapeutischen Behandlungs- verläufen**

Ort und Zeit standen bei Drucklegung noch  
nicht fest. Bitte direkt erfragen.

Ärztliche Fortbildungsakademie,

Geschäftsstelle, Lerchenfeld 14,

22081 Hamburg, tel. Anm.: 22 72 88 14

**(A 10)**

### 3. Gemeinsame Lehrveranstaltungen mit dem WVPPH (Weiterbündungsverbund der Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie Hamburg)

---

**APH:**

**Dynamik in Gruppe und Familie und ihre  
Behandlung**

Mediha Baymak-Schuldt, Mo., 19.4., 26.4.,  
20:30 - 22:00 Uhr

Ort: Ärztliche Fortbildungsakademie,  
Geschäftsstelle, Lerchenfeld 14,  
22081 Hamburg, tel. Anm.: 22 72 88 14

**4. Hamburger Fortbildungsreihe  
Psychotherapie**

veranstaltet vom Michael-Balint-Institut und  
Adolf-Ernst-Meyer-Institut,  
Mittwochs, 20:30 Uhr, Hörsaal der Klinik für  
Psychiatrie und Psychotherapie, UKE

**14. April 2004**

Carl Nedelmann, Hamburg

**Die Verantwortung der Psychoanalyse für  
die Psychotherapie**

**12. Mai 2004**

Annelies Arp-Trojan, Hamburg

**Einblicke in die Arbeit der analytischen  
Kinder- und Jugendlichen-  
Psychotherapeuten**

**9. Juni 2004**

Anna Staufenbiel-Wandschneider, Hamburg

**Ist Psychotherapie bei körperlich  
Erkrankten – z. B. onkologischen  
Patienten – indiziert?**

**Ausblick**

Das Wintersemester 2004 / 2005 wird unter dem  
Begriff „**Abstinenz und Zuwendung**“ stehen.

## Dozenten SS 04

---

**Ahrens, Stephan, Prof. Dr. Dr. med.**

Asklepios Westklinikum Hamburg,  
Abt. Psychosomatik Suurheid 20, 22559 Hamburg  
Tel. 81 91-2500

**Berger, Margarete, Prof. Dr. med.**

Sierichstr. 50, 22301 Hamburg  
Tel. 279 74 08

**Boehncke, Ursula, Dr. med.**

Edgar-Roß-Str. 3, 20251 Hamburg  
Tel. 46 28 77

**Breidhardt, Martine, Dipl.-Psych.**

Eppendorfer Landstr. 44, 20249 Hamburg  
Tel. 59 59 33

**Bühning, Brigitta, Ärztin**

Schweriner Straße 15, 22143 Hamburg  
Tel. 677 11 47

**Buhrmann, Jochen, Dr. med.**

Carl-Friedrich-Flemming-Klinik, Klinik für  
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,  
Weimarsche Str. 393-397, 19049 Schwerin,  
Tel. 0385 / 520 34 00

**Buhrmester, Christian, Dr. phil.**

Baumkamp 19, 22299 Hamburg  
Tel. 51 63 74

**Foth, Christian, Dr. med.**

Elbchaussee 362, 22609 Hamburg  
Tel. 81 97 98 60

**Frerk, Sigrid, Dr. med.**

Enzianstr. 16, 22297 Hamburg  
Tel. 511 81 81

**Frick-Bruder, Viola, Dr. Dipl.-Psych.**

Abteistr. 19, 20149 Hamburg  
Tel. 45 80 41

**Götze, Paul, Prof. Dr. med.**

UKE, Therapiezentrum für Suizidgefährdete,  
Martinistraße 52, 20246 Hamburg  
Tel. 428 03-4201

**Hennings, Ute, Musiktherapeutin**

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und  
Psychotherapie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg  
Tel. 42 803-3993

---

**Koller, Hans-Christoph, Prof. Dr.**

Universität Hamburg, Fachbereich  
Erziehungswissenschaften, Von Melle Park 6 - 8,  
20146 Hamburg, Tel. 42 838-55 33

**Lamparter, Ulrich, PD Dr. med. Dipl.-Psych.**

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und  
Psychotherapie, Martinistraße 52, 20246 Hamburg  
Tel. 428 03-3993

**Niemann, Brigitte, Dipl.-Psych.**

Hagedornstr. 31, 20149 Hamburg  
Tel. 44 54 79

**Oppermann, Matthias, Dr. med.**

Sierichstr. 102, 22299 Hamburg  
Tel. 46 18 03

**Richter, Monika, Dipl.-Psych.**

Weidenstieg 9, 20259 Hamburg  
Tel. 40 17 15 64

**Schmidt, Hans-Ulrich, Dr. med.**

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und  
Psychotherapie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg  
Tel. 428 03-3993

**Sadjiroen, Andreas, Dr. med.**

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und  
Psychotherapie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg  
Tel. 428 03-3993

**Speidel, Renate , Dipl.-Psych.**

Haynstr. 2, 20249 Hamburg  
Tel. 45 39 31

**Stuhr, Ulrich, PD Dr. phil., Dipl.-Psych.**

UKE, Poliklinik für Psychosomatik und  
Psychotherapie, Martinistr. 52, 20246 Hamburg  
Tel. 428 03-3993

**Zapp-Brauer, Gudrun, Dr. med.**

Grindelallee 80, 20146 Hamburg  
Tel. 41 49 72 44

# Allgemeine Informationen

---

## **Sprecherinnen der Weiterbildungsteilnehmer für die Psychologen:**

### **Dipl.-Psych. Silvia Renken**

Paulsenplatz 9  
22767 Hamburg  
Tel. 040 - 439 49 35

### **Dipl.-Psych. Sonja Thier**

Lattenkamp 70  
22299 Hamburg  
Tel. 040 - 27 29 22

## **Sprecherin der Weiterbildungsteilnehmer für die Ärzte:**

### **Birte Wolff**

Lohbrügger Landstr. 41  
21031 Hamburg  
Tel. 040 - 739 267 25

## **Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:**

### **PD Dr. med. Ulrich Lamparter**

Tel. 040 - 42 803 - 4258  
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr

## **Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:**

Elke Harten  
c/o Abt. Psychosomatik  
und Psychotherapie, Erikahaus  
Martinistraße 52  
20246 Hamburg  
Telefon: 040 - 42 803-2843  
Telefax: 040 - 42 803-4975

### **Sprechzeiten:**

Mi. 10:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

### **Bankverbindung:**

Postgirokonto Hamburg der  
Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am UKE  
Konto-Nr. 6061 14-204  
BLZ 200 100 20

# Anmeldung Sommersemester 2004

---

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens **20. März 2004** an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts, Elke Harten, UKE, Erikahaus, Martinistraße 52, 20246 Hamburg zurück.

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

e-mail-Adresse \_\_\_\_\_

Beginn der Weiterbildung \_\_\_\_\_

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

- Neurosenlehre I
- Allgemeine und spezielle Psychosomatik
- Von Freud bis Kohut
- Zur Arbeit mit Träumen II
- Übertragung und Gegenübertragung II
- Wirkfaktoren in der tiefenpsych. fund. Psychotherapie
- Die Bedeutung des Rahmens für die psychotherapeutische Behandlung
- Studientag „Lehren und Lernen“  
Mittagessen erwünscht: ja  nein
- Was ist eine „gute Supervision“?
- Theaterseminar: Tennessee Williams und Edward Albee
- Einführung in die Musiktherapie
- Narzißmus und Macht I
- Erstinterviewseminar Berger / Niemann
- Fallbesprechungsgruppe Speidel / Boehncke
- Fallseminar\* Frick-Bruder / Buhrmester, Termin:
- Fallseminar\* Gerisch / Richter, Termin:
  
- Semesterabschlussfest am Freitag, 9.7.04

\* Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin für eine Fallvorstellung an.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

---

**Verbindliche Angaben zum aktuellen Stand Ihrer Weiterbildung:**

**Selbsterfahrung** Anzahl der Stunden zum jetzigen Zeitpunkt:

**Erstinterviews** Anzahl der supervidierten Erstinterviews:

**Behandlungen** Anzahl der Behandlungen:

Stundenzahl insgesamt:

Adolf-Ernst-Meyer-Institut

Geschäftsstelle

Frau Elke Harten

UKE/Erikahaus

Martinistraße 52

20246 Hamburg

Absender:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_





**Für Anfragen stehen zur Verfügung:**

**PD Dr. Ulrich Lamparter**  
**Adolf-Ernst-Meyer-Institut**  
**Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf**  
**Martinistr. 52 · 20246 Hamburg**  
**Tel. 040 / 428 03 4258**  
**Fax 040 / 428 03 4975**  
**Mi. 10:00 - 11:00 Uhr**

**Prof. Dr. Paul Götze**  
**Klinik f. Psychiatrie u. Psychotherapie**  
**Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf**  
**Martinistr. 52 · 20246 Hamburg**  
**Tel. 040 / 428 03 4201**

**Geschäftsstelle Adolf-Ernst-Meyer Institut**  
**Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf**  
**Elke Harten**  
**Tel. 040 / 428 03 2843**  
**Fax 040 / 428 03 4975**  
**Mi. 10.00-12.00 u. 14.00-16.00 Uhr**

**Sekretariat der Poliklinik für Psychosomatik**  
**und Psychotherapie**  
**Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf**  
**Gisela Eggers**  
**Tel. 040 / 428 03 3993**

**Adolf-Ernst Meyer**  
**1925-1995**

Zeichnung von Andreas Bilger, 1989

**Adolf-Ernst-Meyer-Institut**  
zur Weiterbildung in der Psychotherapie

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf



**Semesterprogramm**  
**SS 2004**